

Urs Kessely

S. N. Behrmans Komödien:
Spiel und Konflikt

Untersuchungen zu einem Gattungsbegriff und
zum Verhältnis der Geschlechter



Herbert Lang Bern
Peter Lang Frankfurt/M.
1972

I N H A L T

VORBEMERKUNGEN	9
EINLEITUNG	13
I. TEIL	21
KAPITEL I. Aus der Geschichte der <u>Comedy of Manners</u>	21
II. Gerechtigkeit?	39
III. Radikalismus - Toleranz - Konservatismus	45
IV. Naivität - Scharlatanerie	51
V. "Builder-Upper" - "Tearer-Downer"	57
VI. Integrität - Opportunismus	63
VII. Behrmans Sprache	71
II. TEIL	79
KAPITEL VIII. <u>The Second Man</u>	79
IX. <u>Biography</u>	83
X. <u>End of Summer</u>	91
XI. <u>No Time for Comedy</u>	99
XII. <u>But for Whom Charlie</u>	105
SCHLUSSWORT: Die soziale Stellung der männlichen und weiblichen Hauptfiguren	113
ANHANG	117
ANMERKUNGEN	117
WERKVERZEICHNIS	143
1) Dramatische Werke	143
2) Nicht-dramatische Werke	144
3) Filmszenarien	145
EHRUNGEN	146
BENUETZTE AUSGABEN	147
AUSGABEN SEINER NICHT-DRAMATISCHEN WERKE	149
ORIGINALAUSGABEN ANDERER AUTOREN, AUS DENEN ADAPTIONEN ENTSTANDEN SIND	149
BIBLIOGRAFIE	151
ABSTRACT IN ENGLISH	155